

Gemeindliches Förderprogramm

Antragsteller

Ort, Datum

Name:

.....

Anschrift:

E-Mail:/Telefonnummer:

An die
Gemeinde Wiesenbronn
Koboldstraße 1
97355 Wiesenbronn

dem Antrag sind beizulegen:

Lageplan M 1:1000

mind. 1 farbiges Foto

Beschreibung des Vorhabens ggf. mit Plänen

vergleichbare Kostenangebote

Eigenleistung soll erbracht werden

Beratungsprotokoll des Ortsplaners

Antrag

auf Gewährung einer Zuwendung zur Gestaltung von Gebäuden in Wiesenbronn, welche älter als 50 Jahre sind und sich außerhalb des Geltungsbereiches des Kommunalen Förderprogramms befinden
- Gemeindliches Förderprogramm der Gemeinde Wiesenbronn -

Straße. Hausnr. FlurNr.

Bezeichnung der Maßnahme:

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu den Gesamtkosten der o.g. Erhaltungs- bzw. Gestaltungsmaßnahme in Höhe von

€

beantrage ich als Eigentümer/in Zuwendungen im Rahmen der Ortsbildpflege Wiesenbronn – Gemeindliches Förderprogramm - und bin bereit, die erforderlichen Eigenmittel aufzubringen.

Mir ist bekannt, dass die Gesamtmaßnahme mit bis zu 30 v.H. der förderfähigen Kosten bei Maßnahmen an Bestandsgebäuden, die älter als 50 Jahre sind, max. jedoch 8.000,00 € je wirtschaftlicher Einheit, gefördert werden.

Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum abgeschlossen sein.

Ich erkläre, dass ich für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug

berechtigt bin, nicht berechtigt bin,
dass das Vorhaben noch nicht begonnen und noch kein Auftrag vergeben wurde.

Es ist mir bekannt, dass das Vorhaben nicht vor der Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides oder der Bewilligung des vorzeitigen Baubeginns in Angriff genommen werden darf.

Die Zuwendungen bitte ich auf mein Konto IBAN zu überweisen.

.....
(Unterschrift)

Hinweis:

Für eine Förderung ist eine Beratung durch den Ortsplaner, Thomas Buchholz, Tel. 0151/28168930, E-Mail: mail@archbu.de notwendig. Das Beratungsprotokoll und dessen Einhaltung sind Voraussetzung für eine Förderung.